

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Stadt Ahlen, Der Bürgermeister](#)Straße [Westenmauer 10](#)PLZ, Ort [59227 Ahlen](#)

Telefon

Fax

E-Mail zentrale-vergabestelle@stadt.ahlen.de Internet <http://www.ahlen.de>**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer [2024-0181](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

 elektronisch[in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel](#)[Bekanntmachungs-ID: CXS0YM0YTYNKJSEE](#) schriftlich**d) Art des Auftrags** Ausführung von Bauleistungen Planung u. Ausführung von Bauleistungen Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Stadt Ahlen](#)[Westenmauer 10](#)[59227 Ahlen](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Art der Leistung: [Malerarbeiten](#)Umfang der Leistung: [Pos. 1.3.20: 12.200 m2 Erstbeschichtung Wand, Dispersionsfarbe](#)[Pos. 1.4.10: 4.300 m2 Grundbeschichtung Wand, Sichtbeton](#)[Pos. 1.4.30: 620 m2 Grundbeschichtung Decke, Sichtbeton](#)[Pos. 1.5.30: 361 Stück Erstbeschichtung Umfassungszarge](#)**g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) nein ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung:
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
- weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Betonlasur:

Leistungsbeginn/Arbeitsvorbereitung: voraussichtlich Februar 2025

Ausführungsbeginn vor Ort: voraussichtlich März 2025

Ausführungsende: voraussichtlich Mai 2025

Wand- Deckenanstrich:

Leistungsbeginn/Arbeitsvorbereitung: voraussichtlich März 2025

Ausführungsbeginn: voraussichtlich Mai 2025

Ausführungsende: voraussichtlich Dezember 2025

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"Vergabemarktplatz NRW WF"

(<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0YTYNKJSEE/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Es werden nur Unterlagen nachgefordert, die nicht gem. § 16a VOB/A von der Nachforderung ausgeschlossen sind.

- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 09.01.2025
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 14.01.2025 um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: am 11.02.2025
- p) Adresse für elektronische Angebote**
"Vergabemarktplatz NRW WF" (<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0Y1WL33AS2>)
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;
- r) Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin** am 14.01.2025 um 10:00 Uhr
Ort Ahlen
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen Das Öffnungsverfahren findet ohne Beteiligung von Bietenden statt.
- t) geforderte Sicherheiten** Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.
- Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Bestimmungen der VOB/B
- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) Beurteilung zur Eignung**
- Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
- Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW WF" (<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM0YTYNKJSEE/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 221 / 222 Angaben zur Kalk. mit verb. Zuschlägen oder Angaben zur Kalk. über die Endsumme (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- inhaltliches Angebot (LV mit Angebotspreisen als PDF): Hinweis:
Das inhaltliche Angebot ist zwingend mit dem Angebot als PDF einzureichen, auch bei Ausschreibungen, bei denen neben dem PDF-LV eine GAEB-Datei zur Verfügung gestellt wurde.
Die alleinige Einreichung des inhaltlichen Angebots als GAEB-Datei ist nicht ausreichend. Wird kein inhaltliches Angebot als PDF mit dem Angebot eingereicht, fehlt das inhaltliche Angebot. In diesem Fall wird das Angebot ausgeschlossen; eine Nachforderung wird nicht vorgenommen.
Die Abgabe ist zwingend mit dem Angebot erforderlich.
Eine Nachforderung erfolgt nicht.
- VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nicht erforderlich bei präqualifizierte Unternehmen, die Ihre PQ-Nummer im Formblatt 213 angegeben haben.
- VVB 213 - Angebotsschreiben
- VVB 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Hinweis: Die Abgabe ist nicht notwendig, wenn keine Bieter-/Arbeitsgemeinschaft gebildet werden.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Hinweis: Die Abgabe ist nicht notwendig, wenn in Formblatt 213 angekreuzt wurde, dass alle Leistungen im eigenem Betrieb ausgeführt werden.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- VVB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Nachweis die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers:
Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, darf die Bescheinigung max. ein Jahr alt sein.
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse_ (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (z.B. SOKA-Bau, SOKA-Gerüstbau, SOKA-Dach, Malerkasse, EWGala u.s.w.) falls das Unternehmen beitragspflichtig ist.

Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, darf die Bescheinigung max. ein Jahr alt sein.

- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes / Bescheinigung in Steuersachen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigung muss zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, darf die Bescheinigung max. ein Jahr alt sein.
- gültige Unbedenklichkeitsbescheinigungen zur gesetzlichen Sozialversicherung (Krankenkasse) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Die Bescheinigungen müssen zum Zeitpunkt der Vorlage gültig sein. Sofern kein Gültigkeitsdatum vorgegeben ist, dürfen die Bescheinigungen max. ein Jahr alt sein.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- mind. drei Referenzen vergleichbarer Leistungen aus den letzten fünf Kalenderjahren: Erforderlich: konkrete Angaben zu den ausgeführten Leistungen (Art, Umfang, Volumen, Auftraggeber, Ausführungszeitraum, ...)
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Bei Auftragsvergabe ist die Urkalkulation vorzulegen. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen

- Nachweis über das Bestehen einer Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft.
- Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bieters.
- Erklärung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellen. Es liegen keine Ausschlussgründe für den Bieter bzw. die Bietergemeinschaft gem. § 6e EU VOB/A vor. Bei der Beurteilung der Zuverlässigkeit werden Selbstreinigungmaßnahmen in entsprechender Anwendung des § 6f EU Absatz 1 und 2 berücksichtigt.

(Die Vorlage für eine Eigenerklärung befindet sich in den Vergabeunterlagen.)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- Angaben über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
- Nachweis, dass die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung müssen ordnungsgemäß erfüllt sein.
- Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.
- Angabe, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet.

(Die Vorlage für eine Eigenerklärung befindet sich in den Vergabeunterlagen.)

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- Nachweis über die die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Es sind mind. drei durchgeführte Aufträge vergleichbarer Leistungen nachzuweisen.
- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte,

gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal.

(Die Vorlage für eine Eigenerklärung befindet sich in den Vergabeunterlagen.)

- Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Kreis Warendorf, Der Landrat

Straße Waldenburger Straße 2

PLZ, Ort 48231 Warendorf

Telefon

Fax

E-Mail

Internet <https://www.kreis-warendorf.de>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Kommunikation / Bieterfragen:

Die Kommunikation zwischen Bietern und Auftraggeber erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Vergabemarktplatz NRW - Vergabe Westfalen.

Bieterfragen werden durch Bieterinformationen für alle Interessenten durch Veröffentlichung auf der Vergabeplattform beantwortet. Interessenten, die sich für das Vergabeverfahren registriert haben, erhalten automatisch und unaufgefordert eine E-Mail-Benachrichtigung über vorliegende Bieterinformationen.

Zur Sendung von Anfragen bzw. Informationen an die Zentrale Vergabestelle durch ein interessiertes Unternehmen ist eine vorherige Anmeldung auf dem Vergabemarktplatz (www.vergabe-westfalen.de), erforderlich.

Eine Registrierung / Anmeldung für das Vergabeverfahren wird aus den genannten Gründen ausdrücklich empfohlen. Sofern Sie sich nicht anmelden / registrieren, sind Sie selbst dazu angehalten, sich in regelmäßigen Abständen auf dem Vergabemarktplatz über Änderungen am bzw. Informationen zum Vergabeverfahren zu informieren.

Angebot / Angebotsunterlagen / Angebotsabgabe:

Das Angebot ist ausschließlich mittels und auf Grundlage der Vergabeunterlagen in der neuesten zur Verfügung gestellten Version zu erstellen.

Möchten Sie zum ersten Mal ein elektronisches Angebot abgeben, empfehlen wir Ihnen, sich frühzeitig mit dem Vergabemarktplatz und dem Bietertool zu beschäftigen. Geben Sie Ihr Angebot ruhig zwei Tage vor Ablauf der Angebotsfrist ab. So bleibt bei etwaigen Problemen noch ausreichend Zeit, diese zu beheben.

Ihr abgegebenes Angebot ist durch die Software des Bietertools / Vergabemarktplatzes verschlüsselt und auch für die Vergabestelle erst nach Ablauf der Angebotsfrist einsehbar.

Hilfestellungen können Sie erhalten auf der Support-Seite der COSINEX GmbH unter: <https://support.cosinex.de/unternehmen/>

Änderungen am Vergabeverfahren und den Vergabeunterlagen werden über den Vergabemarktplatz NRW bekannt gegeben.

Sollten Sie die Bekanntmachung auf einem anderen Vergabeportal gelesen haben, informieren sie sich bitte auf dem Vergabemarktplatz NRW über etwaige Änderungen. Die Bekanntmachungen auf den anderen Vergabeportalen werden bei Änderungen nicht angepasst.

Vertragsbestandteil:

- Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B),
 - die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C)
- werden Bestandteile des Vertrags.

Soweit die Vergabeunterlagen auch

- Zusätzliche Vertragsbedingungen
 - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen
 - Besondere Vertragsbedingungen
 - Besondere Vertragsbedingungen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein Westfalen (BVB TVgG NRW)
 - oder sonstige - hier namentlich nicht näher genannte - Vertragsbedingungen
- enthalten, werden diese ebenfalls Bestandteile des Vertrages.

Abwehrklausel:

Allgemeine Geschäftsbedingungen, Liefer- oder Zahlungsbedingungen des Bieters werden nicht Vertragsbestandteil.